

## Flüssigkeitsstände und regelmäßige Kontrollen

### Die Scheibenwaschanlage

Die Scheibenwaschanlage trägt zur Schaffung eines guten Sichtfeldes bei. Überprüfen Sie regelmäßig den Stand der Waschflüssigkeit. Geben Sie im Winter ein Frostschutzmittel hinzu.

### Die Scheibenwischer

Tauschen Sie die Scheibenwischer regelmäßig aus, und achten Sie darauf, dass sie eine hervorragende Sicht gewährleisten.

### Die Beleuchtung

Kontrollieren Sie den Zustand und die Funktionsfähigkeit der Beleuchtung Ihres Fahrzeugs. Sorgen Sie dafür, dass die Lichter sauber sind, um gut sehen zu können und gut gesehen zu werden. Stellen Sie die Scheinwerfer so ein, dass Sie gut sehen, ohne zu blenden.

## Obligatorische Ausstattung der Fahrzeuge in Luxembourg

**Warndreieck** (muss auf 100 Meter sichtbar sein und minimum 30 Meter vor dem Hindernis oder vor der Kurve die dem Hindernis vorausgeht aufgestellt sein).

### Der Autofahrer ist verantwortlich für:

- » seine Fahrzeugdokumente sowie deren Gültigkeit;
- » sein Fahrzeug sowie den Zustand des Fahrzeugs;
- » die Einhaltung der oben erwähnten Anweisungen.

### Ausstattung - nicht obligatorisch, aber empfohlen:

- » eine fluoreszierende Weste;
- » ein Feuerlöscher (Pulverlöscher) der aber nur ein Feuer in Anfangsphase löschen kann;
- » ein Verbandskasten;
- » eine Taschenlampe;
- » ein Eiskratzer im Winter, um Scheiben, Leuchten und Spiegel von Schnee und Reif zu befreien.

### Bitte beachten Sie:

- » alle Hëllef Doheem Fahrzeuge sind mit einem Verbandskasten und einem Feuerlöscher ausgestattet;
- » das Pflegepersonal verfügt über eine Taschenlampe;
- » im Fall einer Motorpanne oder einer Reifenpanne, rufen Sie bitte den Hilfsdienst des Vermieters an (die Nummer befindet sich bei den Fahrzeugdokumenten im Handschuhfach ihres Fahrzeugs).

Um die Sicherheit auf den Straßen zu optimieren, stehen fluoreszierende Westen zur Verfügung der Autofahrer. Rufen Sie ruhig die folgende Nummer an: 40.20.80.600 (Zentralverwaltung).



en collaboration avec:



et le soutien de:



(Fondation reconnue d'utilité publique par arrêté grand-ducal du 29 octobre 1999)

**Direktion - Verwaltung**  
**Direction - Administration**

48a, avenue Gaston Diderich  
L-1420 Luxembourg  
Tél.: 40 20 80-1  
Fax: 40 20 80-609  
e-mail: info@shd.lu

ka.com.lu



Ech si responsabel

## Der Autofahrer und sein Fahrzeug





## Vor dem Start: die Haltung am Steuer

Setzen Sie sich zu Ihrer eigenen Sicherheit in der korrekten Haltung hinter das Steuer.

Folgende Einstellungen sollten Sie korrigieren oder überprüfen:

- » **den Sitz**, so dass Sie die Kupplung ganz durchtreten können, wobei das linke Bein leicht gebeugt sein und die Ferse auf dem Boden ruhen soll;
- » **die Rückenlehne**, damit Sie das Lenkrad (mit leicht angewinkelten Armen) und den 5. Gang gut erreichen können, während der Rücken weiterhin guten Kontakt zur Rückenlehne hat;
- » **die Stellung des Lenkrads** (Höhe, Tiefe);



- » **den Innenspiegel**, so dass Sie den oberen Rand der Heckscheibe im oberen Teil des Innenspiegels sehen können;
- » **den linken Außenspiegel**, so dass der Griff der hinteren Tür in der unteren rechten Ecke des Spiegels sichtbar ist;
- » **den rechten Außenspiegel**, so dass der Griff der hinteren Tür in der unteren linken Ecke des Spiegels sichtbar ist.  
(Die Spiegel sind korrekt eingestellt, wenn Sie diese Orientierungspunkte sehen können, ohne den Kopf übertrieben bewegen zu müssen)
- » **die korrekte Einstellung der Nackenstütze**: Der Abstand zwischen Kopf und Nackenstütze darf 10 cm nicht überschreiten.

## Wissenswertes :

Eine schlechte Haltung kann bei Unfällen zu schwereren Verletzungen führen.



## Reifen

### Der Reifendruck

Kontrollieren Sie den Reifendruck regelmäßig, wobei die Reifen kalt sein sollen (mindestens ein Mal pro Monat). Vergessen Sie bitte nicht, ebenfalls den Druck des Ersatzreifens zu kontrollieren. Vergewissern Sie sich jedes Mal, wenn Sie den Reifendruck überprüfen, auch des Zustands der Ventilkappen, und schrauben Sie diese wieder korrekt auf das Ventil.

Um den richtigen Reifendruck festzulegen, beziehen Sie sich bitte auf das Handbuch ihres Fahrzeugs. Der Druck muss je nach Fahrzeugladung und Reifentyp (Sommer, Winter) verändert werden.



Zu niedriger oder hoher Reifendruck führt unter anderem zu hoher Rutschgefahr, verringerter Kontaktfläche und längerem Bremsweg.

### Das Reifenprofil

Gesetzlich ist eine Mindestdtiefe von 1,6 mm vorgeschrieben. Je weiter die Abnutzung voranschreitet, desto mehr verliert der Reifen an Bodenhaftung, und das Schleuderrisiko steigt folglich an. Spezialmarkierungen am Reifen zeigen an, wann die gesetzliche Mindestdtiefe von 1,6 mm erreicht ist.

### Dem Reifen schadet:

- » schräges Anstoßen an den Bürgersteig ;
- » das Anfahren mit quietschenden Reifen ;
- » das Überfahren von Gegenständen (Steine, Äste...);
- » das Fahren von Kurven mit hoher Geschwindigkeit;
- » falscher Reifendruck (zu niedrig – zu hoch);
- » der Kontakt mit Chemikalien (Benzin, Öl, Seife...).

## Wissenswertes:

Die Reifen stellen die einzige Verbindung zwischen Ihrem Fahrzeug und der Straße dar: sie übertragen Beschleunigung, Bremsen und Veränderungen der Fahrspur. Da die Kontaktfläche zwischen Reifen und Boden sehr gering ist, ungefähr in Postkartengröße pro Reifen, ist die Reifenqualität für die Sicherheit entscheidend.

Überprüfen Sie ständig die Bereifung Ihres Fahrzeugs. Im Falle eines Problems werden sowohl Sie als auch Ihr Arbeitgeber verantwortlich gemacht. Beim geringsten Zweifel betreffend den Zustand der Bereifung **steht der Fahrer in der Meldepflicht**.